2025/12/02 21:49 1/4 Wildkaninchen

Wildkaninchen

Abb. 1: Systematik der Hasenartigen (Lagomorpha)Das Europäische Wildkaninchen (Oryctolagus cuniculus) gehört im zoologischen System zur Ordnung der Hasenartigen (Lagomorpha) und ist nicht mit Nagetieren (Rodentia) verwandt. Die häufig benutzte, umgangssprachliche Formulierung "Nager" als Bezeichnung für Kaninchen ist also falsch.



Die Unterscheidung zwischen Lagomorpha und Rodentia erfolgt anhand eines zweiten Paars Schneidezähne, die sich hinter den großen, oberen Schneidezähnen der Lagomorpha befinden. Früher wurden die doppelzähnigen Kaninchen (Duplicidentata) mit den Einfachzähnern (Simplicidentata) zu einer Ordnung, den Rodentia zusammengefaßt. Beide Gruppen trennten sich aber frühzeitlich im Mesozoikum vor ca. 66,5 Millionen Jahren voneinander¹⁾ und werden heute auch entsprechend systematisiert.

Tabelle 1: Ausschnitt aus der Systematik der Hasenartigen (Lagomorpha) für Feldhase und Wildkaninchen

Ordnung	Familie	Gattung	Art
Hasenartige (Lagomorpha)	Hasen (Leporidae)	Oryctolagus	Wildkaninchen
Hasenartige (Lagomorpha)	Hasen (Leporidae)	Lepus (Echte Hasen)	Feldhase

Das Wildkaninchen wird oft mit dem Feldhasen (Lepus europaeus) verwechselt. In der folgenden Tabelle sind Unterschiede zwischen den beiden Arten aufgeführt.

Tabelle 2: Vergleich einiger Merkmale von Wildkaninchen (*Oryctolagus cuniculus*) und Feldhase (*Lepus europaeus*); aus (Angermann, 1972)²⁾, (Nachtsheim, et al., 1977)³⁾, (Leicht, 1979)⁴⁾, (Gibb, et al., 1994)⁵⁾, (Bensinger, 2002)⁶⁾, (von Holst, 2004)⁷⁾, (Pegel, 2005)⁸⁾





Lebensweise

gräbt Erdgänge und -baue, in denen es einen großen Teil des Tages verbringt

lebt oberirdisch, verbringt den Tag und die Nacht in einer "Sasse" (offenes Lager) strikt standorttreu

Weißes Fleisch

Wildkaninchen (Oryctolagus cuniculus) © A. Rtihle



sozial bzw. gesellig in Gruppen lebend, die auf
Kolonien (mehrere Gruppen) anwachsen können

Fortpflanzungszeit von Januar August./September paarweise lebend
duckt sich in die Sasse, aus der bei Gefahr erst im

warnt die Gruppe durch "Klopfen" (auf den Boden schlagende Hinterläufe), flüchtet in den Bau Max. Fluchtgeschwindigkeit bis 54 km/h

letzten Moment die Flucht ergriffen wird Max. Fluchtgeschwindigkeit bis 70 km/h relativ standorttreu

Fortpflanzung

-		
Paarungszeit März - September	Paarungszeit Januar - Oktober	
Tragezeit ca. 31 Tage (29-32)	Tragezeit ca. 42 Tage	
Jungtiere sind nach der Geburt taub, nackt und blind, "Nesthocker"	Junge sind nach der Geburt behaart und sehend, "Nestflüchter" bzw. "Laufjunge"	
Wurfzahl/Jahr: 4 (2-5)	Wurfzahl/Jahr: 3 (2-5)	
Wurfgröße 4 (2-8) Junge	Wurfgröße 3 (1-6) Junge	
Geburtsgewicht 40-50 g	Geburtsgewicht 90 - 150 g	
Säugezeit ca. 2-6 Wochen	Säugezeit ca. 4 Wochen	
Zitzenzahl: 8 (6-12)	Zitzenzahl: 6	
Öffnen der Augen ca. 8-10 Tage nach der Geburt	Öffnen der Augen vor der Geburt (ca. 38. Tag der Trächtigkeit)	
Aufnahme von festem Futter ab dem 17. Tag	Aufnahme von festem Futter ab dem 10. Tag	

Offinen der Augen ca. 8-10 Tage nach der Geburt	Trächtigkeit)		
Aufnahme von festem Futter ab dem 17. Tag	Aufnahme von festem Futter ab dem 10. Tag		
Physiologie			
Gewicht 0,75-2,5 kg	Gewicht 2,5-6,5 kg		
Lebensalter durchschn. 2,5 Jahre, max. 8 Jahre	Lebensalter durchschn. 2,5 Jahre, max. 12,5 Jahre		
Körperlänge 35-50 cm	Körperlänge 60-70 cm		
Kopflänge 8 cm	Kopflänge 12 cm		
Schwanzlänge 6 cm	Schwanzlänge 9-10 cm		
Ohrlänge 7-8 cm	Ohrlänge 12-15 cm		
Ohr kürzer als Kopf, erreicht angedrückt nicht die Schnauzenspitze	Ohr länger als Kopf, ragt angedrückt über die Schnauzenspitze hinaus		
Gedrungener Bau	Schlanker Bau		
Haarfarbe "wildfarben" (mehr grau)	Haarfarbe "hasenwildfarben" (mehr rote Töne)		
Haare mit blauem "Fuß"	Haare mit weißem "Fuß"		
Ohrspitze schwarz gerändert	Ohrspitze mit großem schwarzen Fleck		
keine Haarwirbel	zahlreiche Haarwirbel		
Grannenhaare 2-3 cm lang, Flaumhaar nur wenig überragend	Grannenhaare 6-7 cm lang, Flaumhaare beträchtlich überragend		

https://wikikanin.de/ Printed on 2025/12/02 21:49

Rotes Fleisch

2025/12/02 21:49 3/4 Wildkaninchen

Wildkaninchen (Oryctolagus cuniculus) © A. Rühle



可以为外的人 工作。	
Zwischenscheitelbein deutlich von Scheitelbeinen getrennt	Zwischenscheitelbein mit Scheitelbein verschmolzen
Choanenöffnung (Gaumenbein) so breit wie ein Drittel der Backzahnreihe	Choanenöffnung breiter als halbe Länge der Backzahnreihe
Oberarm länger als Speiche	Oberarm kürzer als Speiche
Elle neben der Speiche gelegen	Elle hinter der Speiche gelegen
Iris dunkelbraun	Iris gelb, bernsteinfarben
44 Chromosomen	48 Chromosomen
Hartkot zum Teil mit Geruch des Sekrets der Analdrüsen	Geruchsfreier Kot

Alle uns bekannten Hauskaninchen und deren Züchtungen gehen auf diese Stammform zurück, so z.B. auch das Deutsche Riesenkaninchen mit einem Gewicht von bis zu 12 kg.

1) 3)

Nachtsheim, Hans und Stengel, Hans. 1977. Vom Wildtier zum Haustier. Berlin, Hamburg : Parey, 1977. ISBN 3-489-60636-1

Angermann, R. 1972. Das Europäische Wildkaninchen. [Hrsg.] B. Grzimek. Grzimeks Tierleben. Enzyklopädie des Tierreichs. Zürich : Kindler, 1972, Bd. 3. Bd. XIII Säugetiere

Leicht, W. H. 1979. Tiere der offenen Kulturlandschaft. Feldhase, Wildkaninchen. Heidelberg : Quelle und Meyer, 1979. ISBN 3-494-00937-6

Gibb, J. A. und Williams, J. M. 1994. The rabbit in New Zealand. In: [Hrsg.] H. V. Thompson und C. M. King. The European Rabbit. The history and bology of a successful colonizer. Oxford, New York, Tokyo: Oxford University Press, 1994

Bensinger, S. 2002. Untersuchungen zur Reproduktionsleistung von Feldhäsinnen (Lepus europaeus PALLAS, 1778), gleichzeitig ein Beitrag zur Ursachenfindung des Populationsrückganges dieser Wildtierart. Leipzig: Univ., 2002. Diss.

von Holst, D. 2004. Populationsbiologische Untersuchungen beim Wildkaninchen - Der Einfluss von Sozialverhalten und Stress auf Vitalität und Fortpflanzung. LÖBF-Mitteilungen. 2004, 1/04, S. 17-21

Pegel, M. 2005. Europäischer Feldhase (Lepus europaeus Pallas, 1778). [Hrsg.] M. Braun und F. Dieterl. Die Säugetiere Baden-Württembergs. Stuttgart : Ulmer, 2005, S. 105-130

 $wild kan in chen: wild kan in chen \ https://wikikan in. de/doku.php? id=wild kan in chen: wild kan in chen \& rev=1543004134$ 21:15

From:

https://wikikanin.de/ - Wikikanin

Permanent link:

https://wikikanin.de/doku.php?id=wildkaninchen:wildkaninchen&rev=154300413

Last update: 2018/11/23 21:15



https://wikikanin.de/ Printed on 2025/12/02 21:49